

Anzeige

Der Amateurverband informiert

Corporate Partner unterstützt



VON KATJA WARMBIER

Am 9. August durfte ich den ersten Corporate-Partner-Vertrag unterschreiben. Dr. Günter Paul unterzeichnete für die Mehl-Mülhens-Stiftung den über drei Jahre laufenden Vertrag mit dem Verband Deutscher Amateur-Rennreiter e.V. (VDAR). Vertragsgegenstand zwischen dem VDAR und dem Corporate Partner ist eine Kooperation auf den Gebieten Förderung, Aus- und Weiterbildung von Amateurrennreiterinnen und -reitern, somit die Förderung des Nachwuchses und Unterstützung der Ausbildung.



Ist jetzt Corporate Partner – die Mehl-Mülhens-Stiftung

Förderprogramm 15/15

Zu dem obligatorischen Lehrgang vor den Amateur-Prüfungen soll ein weiterer Lehrgang zur Förderung von Amateuren angeboten werden. Über das 2012 ins Leben gerufene 15/15 Förderprogramm sind bereits die beiden Amateur-Rennreiter Vinzenz Schiergen und Laura Giesgen in den Genuss eines einwöchigen Lehrgang in der British Racing School in Newmarket gekommen. Den erhält ein Amateur-Rennreiter, der sein 15. Rennen gewinnt. Wer 15 Mal in den Rennsattel gestiegen ist, darf am mehrtä-

gen Lehrgang in Köln teilnehmen. Da dieser Lehrgang mehrfach angeboten wurde, aber leider aus Zeitmangel noch nie stattgefunden hat, wird ein neues Konzept ausgearbeitet. Amateure, die 15 Rennen geritten sind, werden hierzu eingeladen, weitere können sich mit einer Kostenübernahme anmelden. Nach einigen Lots in der Morgenarbeit werden Fotos aus der Morgenarbeit analysiert, der Sitz korrigiert. Rennfilme und Strafen sollen besprochen werden und natürlich soll auch Unterricht auf den Simulatoren stattfinden.

Neun neue aktive Amateure

Erstmals im Sommer fand der ursprüngliche Lehrgang mit anschließender Prüfung zum Amateur-Rennreiter statt. Wir berichteten bereits in der Sport-Welt Nr. 98, möchten dies aber im monatlichen Rückblick nicht uner-

wähnt lassen. Wir freuen uns, dass im August bereits Marie Gast in Saarbrücken auf Twinnie und Carmelo Ierna in Baden-Baden auf Drop the Beat ihren Einstand im Rennsattel gaben. Luke Egan ritt bereits im September, darauf gehen wir im nächsten Rückblick ein.

Gespannt sein darf man auf die ersten Einsätze von Marina Eckert, Sina-Kristin Müller, Janine Schmidt und Oliver Christophe Torikyan, die bereits im Besitz einer Lizenz sind. Diesen werden sicherlich bald Belinda Ehm und Rebekka Wagner folgen.

Zwei Fegentri-Rennen

Im August fanden zwei Rennen für die Damen in Deutschland statt. Und diese Wertung macht in diesem Jahr so richtig Spaß, denn unsere nominierte Reiterin Lilli-Marie Engels ist im Ranking vorne. Zwar hat es mit einem Sieg im August nicht geklappt, aber schauen Sie mal auf das Ranking unter <http://www.fegentri.com/rankings>

Am 11. August war Hoppegarten Gastgeber

für die Ladies und hatte mit dem eingetragenen Verein Sport gegen Gewalt einen starken Partner. Carola Kirchner begleitete die Damen zum Abendessen und hielt eine sehr emotionale Rede, auch zu Ehren der Schwedischen Siegreiterin Jessica Vadst.

In Iffezheim wurde zum zweiten Mal ein Ausgleich III als Fegentri-Rennen ausgeschrieben, dank der wieder einmal starken Unterstützung von Regino und Andreas Hacker. Leider reisten nur zwei der neun geladenen Gäste an. So war es nicht verwunderlich, dass das Rennen von der nicht nominierten Reiterin Olga Laznovska gewonnen wurde. Die Schweizerin Naomi Heller wurde Zweite, Lilli-Marie Engels Vierte. Andreas Hacker verbrachte den Tag und den Abend im Kreise der Reiterinnen, aber auch der VDAR-Präsident nahm sich die Zeit am Renntag und auch am Abend dabei zu sein.

Die aktuellen Rankings der Amateur-Serien in Deutschland finden Sie unter www.amateurrennsport.de/aktive/meisterschaften



Ins Renngeschehen gestartet sind: Marie Gast (links) und Carmelo Ierna hier während des Lehrgangs
Foto: Sabine Effgen



Von links: Carola Kirchner (Vorstand Sport gegen Gewalt e.V.) neben Daniela Schmiehle (Geschäftsleitung Fa. Sika) (Katja Warmbier, Jessica Vadst, Roland Dzubasz, Klaus-Jürgen Jahn (Vorstand Sport gegen Gewalt e.V.) und Enrico Ausborn (Senior Sales Manager Rennbahn Hoppegarten)
Foto: marcruhl.com



Von links: Andreas Hacker, Ingrid Montenegro, Katja Warmbier, Lilli-Marie Engels, verdeckt Silke Brüggemann, Naomi Heller, Claudia Fleißner und Paul von Schubert
Foto: marcruhl.com

Erfolgreiche Amateure im August 2018 in Deutschland

Reiter/in	Tag	Ort	Pferd	Trainer	Ritte im August	Lebenssiege
Vinzenz Schiergen	18.8.	Mülheim	Norway	Peter Schiergen	15	123
Berit Weber*	12.8.	Krefeld	Lagoda	Peter Schiergen		
	30.8.	Baden-Baden	Stanley Daley	Dirk Lüker	5	57
	19.8.	Vittel	Zephir	Manfred Weber		
Kevin Braye*	15.8.	Vittel	Prime Project	Gerald Geisler	n.bek.	54
Selina Ehl	15.8.	Saarbrücken	Noble Fighter	Hans-P. Rosport	2	65
Lilli-Marie Engels	4.8.	Bad Harzburg	Mockingjay	Frank Trobisch	14	42
Olga Laznovska	25.8.	Baden-Baden	El Donno	Claudia Barsig	9	89
Lara Le Geay	5.8.	Montier-En-Der	Dothraki	Hans Blume	n.bek.	
Jessica Vadst*	11.8.	Hoppegarten	Turfsonne	Roland Dzubasz	n.bek.	16
Mark Wenz (ehem.Gier)	15.8.	Saarbrücken	Mariele	Uwe Schwinn	6	61

* nicht in Deutschland lizenziert, # Ritte in Deutschland, bzw. auf in Deutschland trainierten Pferden

Ein herzliches Dankeschön für die Amateur-Rennen im August an



Mit freundlicher Unterstützung unseres Corporate Partners



MEHL-MÜLHENS-STIFTUNG